

Verhaltensauffällige Kinder unterstützen – FOSSA

Ein neues Weiterbildungsangebot für Lehrpersonen, Start Herbst 2022



Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten fordern Lehrpersonen heraus. Mit spezifischen Hintergrundmodellen und praxisorientierten Elementen erfahren Sie, wie Sie solche Kinder im Schulalltag besser unterstützen können. Mit dem FOSSA-Ansatz lernen Sie, die Selbstregulation von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten zu fördern. Er wurde von Prof. Dr. Markus Neuenschwander, MSc Alafia Zavery und MA Janine Bölsterli entwickelt. Der Kurs beinhaltet die drei Grundpfeiler Unterstützung von Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten, Klassenführung sowie die Zusammenarbeit mit deren Eltern. Er ist wissenschaftsbasiert, ganzheitlich ausgerichtet und praxisnah aufgebaut. Sie erhalten im Kurs konkrete, erprobte Ideen für den Umgang mit Kindern mit Verhaltensauffälligkeiten sowie mit der ganzen Klasse. Auch eine gelingende Zusammenarbeit mit den Eltern wird thematisiert. Zwischen dem 2. und 3. Kurstermin findet ein Coaching statt, das auf die individuelle Situation mit den Kindern und der Klasse eingeht. Wir empfehlen diesen Kurs für Klassenlehrpersonen, Schulische Heilpädagoginnen/Heilpädagogen und Klassenteams aus Zyklus 1 und Zyklus 2.

Termine

Sa, 24. September 2022, 9.00–17.00 Uhr

Mi, 16. November 2022, 14.00–17.30 Uhr

Mi, 8. März 2023, 14.00–17.30 Uhr

Kursort

Campus Brugg-Windisch

Anmeldung

bis 24. Juli 2022

www.fhnw.ch/de/weiterbildung/paedagogik/kurse/9456519

Kursnummer: 1-22.P-K-BB1240/01

Kursleitung

- Janine Bölsterli, PH FHNW, Institut Forschung und Entwicklung
- Alafia Zavery, PH FHNW, Institut Forschung und Entwicklung

Coaching

Ergänzend zur Weiterbildung findet ein individuelles Coaching zwischen dem 2. und 3. Kurstermin statt, welches aus einer Unterrichtshospitation, einem anschliessenden Gespräch sowie einem telefonischen Zielerreichungsgespräch durch die Kursleitung besteht.

Ziele

Anschliessend an die Unterrichtshospitation wird die Unterrichtssituation mit der Lehrperson oder dem Klassenteam besprochen und reflektiert. Der konstruktive Austausch soll helfen, den Ist- und Soll-Zustand zu eruieren. Zudem werden weiterführende Umsetzungsideen und -hilfen diskutiert. Während des Gesprächs wird mindestens ein Ziel formuliert, welches nach ein paar Wochen telefonisch besprochen wird. Mit dem Coaching besteht die Möglichkeit, auf die individuelle Situation eingehen zu können.

Rahmenbedingungen

Die Hospitation im Unterricht und das Gespräch findet zwischen Dezember 2022 und Februar 2023 an einem vorher vereinbarten Vor- oder Nachmittag statt.

- Hospitation: 45 Minuten (1 Lektion)
- Besprechung: ca. 60 Minuten
- Zielerreichungsgespräch: max. 30 Minuten

Weitere Informationen zum FOSSA-Ansatz und Angeboten

Weitere Informationen zum FOSSA-Ansatz sowie FOSSA-Forschungsprojekt können unter www.fhnw.ch/ph/fossa abgerufen werden. Bei Fragen sind wir unter fossa.zls.ph@fhnw.ch erreichbar.

Die Weiterbildung kann auch als schulinterne Weiterbildung gebucht werden. Informationen dazu erhalten Sie bei brigitte.haeneremch@fhnw.ch.

Familienprogramm KOFA-Schule

Die FOSSA-Weiterbildung kann unabhängig vom Familienprogramm KOFA-Schule durchgeführt werden. Gemäss dem FOSSA-Ansatz ist die ergänzende Unterstützung in der Familie durch ausgebildete Familiencoaches wichtig. Wir empfehlen, ergänzend das Familienprogramm für die Kinder und ihre Eltern beim Institut kompetenzhoch3 zu buchen. Die Finanzierung des Familienprogramms muss vorgängig und für jede Familie einzeln abgeklärt werden. Informationen gibt es unter <https://kompetenzhoch3.ch> und info@kompetenzhoch3.ch. Über diese Mailadresse können Sie Informationen für die Schulleitung und Flyer für die Lehrpersonen sowie für die Eltern anfordern.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und stehen Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung.

Janine Bölsterli und Alafia Zavery, PH FHNW

janine.boelsterli@fhnw.ch

alafia.zavery@fhnw.ch